

1. Könige 15

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de



1 Und¹ im achtzehnten Jahr des Königs Jerobeam, des Sohnes Nebats, wurde Abijam König über Juda. **2** Er regierte drei Jahre in Jerusalem; und der Name seiner Mutter war Maaka, die Tochter Absaloms. **3** Und er wandelte in allen Sünden seines Vaters, die dieser vor ihm getan hatte; und sein Herz war nicht ungeteilt mit dem HERRN, seinem Gott, wie das Herz seines Vaters David. **4** Dennoch gab ihm der HERR, sein Gott, um Davids willen eine Leuchte in Jerusalem, indem er seinen Sohn nach ihm erweckte² und Jerusalem bestehen ließ; **5** weil David getan hatte, was recht war in den Augen des HERRN, und von allem, was er ihm geboten hatte, nicht abgewichen war alle Tage seines Lebens, außer in der Sache Urijas, des Hethiters. **6** Und es war Krieg zwischen Rehabeam³ und Jerobeam alle Tage seines Lebens.

7 Und das Übrige der Geschichte Abijams und alles, was er getan hat, ist das nicht geschrieben im Buch der Chroniken der Könige von Juda? Und es war Krieg zwischen Abijam und Jerobeam. **8** Und Abijam legte sich zu seinen Vätern, und man begrub ihn in der Stadt Davids. Und Asa, sein Sohn, wurde König an seiner statt.

9 Und⁴ im zwanzigsten Jahr Jerobeams, des Königs von Israel, wurde Asa König über Juda. **10** Und er regierte einundvierzig Jahre in Jerusalem; und der Name seiner Mutter⁵ war Maaka, die Tochter Absaloms. **11** Und Asa tat, was recht war in den Augen des HERRN, wie sein Vater David. **12** Und er schaffte die Geweihten⁶ aus dem Land und tat alle Götzen⁷ weg, die seine Väter gemacht hatten. **13** Und auch Maaka, seine Mutter, die setzte er ab, dass sie nicht mehr Königin wäre, weil sie der Aschera ein Gräuelbild⁸ gemacht hatte; und Asa rottete ihr Gräuelbild⁹ aus und verbrannte es im Tal Kidron. **14** Die Höhen aber wichen nicht; doch das Herz Asas war ungeteilt mit dem HERRN alle seine Tage. **15** Und er brachte die geheiligten Dinge seines Vaters und seine geheiligten Dinge in das Haus des HERRN: Silber und Gold und Geräte.

16 Und¹⁰ es war Krieg zwischen Asa und Baesa, dem König von Israel, alle ihre Tage. **17** Und Baesa, der König von Israel, zog gegen Juda herauf; und er baute Rama, um Asa, dem König von Juda, niemand aus- und eingehen zu lassen. **18** Da nahm Asa alles Silber und Gold, das in den Schätzen des Hauses des HERRN übrig war, und die Schätze des Hauses des Königs, und gab sie in die Hand seiner Knechte; und der König Asa sandte sie zu Ben-Hadad, dem Sohn Tabrimmons, des Sohnes Hesjons, dem König von Syrien, der in Damaskus wohnte, und ließ ihm sagen: **19** Ein Bund ist zwischen mir und dir, zwischen meinem Vater und deinem Vater. Siehe, ich sende dir ein Geschenk an Silber und Gold: Geh hin, brich deinen Bund mit Baesa, dem König von Israel, dass er von mir abziehe! **20** Und Ben-Hadad hörte auf den König Asa, und er sandte seine Heerobersten gegen die Städte Israels und schlug Ijjon und Dan und Abel-Beth-Maaka, und ganz Kinneroth samt dem ganzen Land Naphtali. **21** Und es geschah, als Baesa es hörte, da ließ er vom Bau Ramas ab und blieb in Tirza. **22** Der König Asa aber ließ ganz Juda aufrufen, keiner war frei; und sie schafften die Steine Ramas und das Holz weg, womit Baesa gebaut hatte; und der König Asa baute damit Geba-Benjamin und Mizpa.

23 Und das Übrige der ganzen Geschichte Asas und all seine Macht und alles, was er getan, und die Städte, die er gebaut hat, ist das nicht geschrieben im Buch der Chroniken der Könige von Juda? Doch zur Zeit seines Alters erkrankte er an seinen Füßen. **24** Und Asa legte sich zu seinen Vätern, und er wurde bei seinen Vätern begraben in der Stadt seines Vaters David. Und¹¹ Josaphat, sein Sohn, wurde König an seiner statt.

25 Und Nadab, der Sohn Jerobeams, wurde König über Israel im zweiten Jahr Asas, des Königs von Juda; und er regierte zwei Jahre über Israel. **26** Und er tat, was böse war in den Augen des HERRN, und wandelte auf dem Weg

seines Vaters und in seiner Sünde, die er Israel zu begehen veranlasst hatte. **27** Und Baesa, der Sohn Achijas, vom Haus Issaschar, machte eine Verschwörung gegen ihn; und Baesa erschlug ihn in Gibbeton, das den Philistern gehörte, als Nadab und ganz Israel Gibbeton belagerten. **28** Und Baesa tötete ihn im dritten Jahr Asas, des Königs von Juda, und wurde König an seiner statt. **29** Und es geschah, sobald er König geworden war, erschlug er das ganze Haus Jerobeams; er ließ von Jerobeam nichts übrig, was Odem hatte, bis er ihn vertilgt hatte, nach dem Wort des HERRN, das er durch seinen Knecht Achija, den Siloniter, geredet hatte: **30** wegen der Sünden Jerobeams, die er begangen hatte und die er Israel zu begehen veranlasst hatte, durch seine Reizung, wodurch er den HERRN, den Gott Israels, gereizt hatte.

31 Und das Übrige der Geschichte Nadabs und alles, was er getan hat, ist das nicht geschrieben im Buch der Chroniken der Könige von Israel? **32** Und es war Krieg zwischen Asa und Baesa, dem König von Israel, alle ihre Tage.

33 Im dritten Jahr Asas, des Königs von Juda, wurde Baesa, der Sohn Achijas, König über ganz Israel in Tirza, vierundzwanzig Jahre. **34** Und er tat, was böse war in den Augen des HERRN, und wandelte auf den Wegen Jerobeams und in seiner Sünde, die er Israel zu begehen veranlasst hatte.

Fußnoten

1. Siehe 2. Chronika 13,1.
2. Eig. aufstehen ließ.
3. A.H.I. Abijam.
4. Siehe 2. Chronika 14 und 15.
5. D. h. seiner Großmutter (siehe V. 2).
6. D.s. Prostituierte, deren Dienst kanaanitischen Gottheiten geweiht war.
7. Eig. Gerölle, o. Klötze (ein verächtlicher Ausdruck).
8. Eig. Gegenstand des Schreckens (a.ü. Schandbild).
9. Eig. Gegenstand des Schreckens (a.ü. Schandbild).
10. Siehe 2. Chronika 16.
11. Siehe 2. Chronika 17-20.